Mitteilungen

der Evangelischen Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Königs Wusterhausen

Deutsch Wusterhausen
Königs Wusterhausen
Schenkendorf und Zeesen

Februar bis März 2018

48. Jahrgang

Das Leben –

manchmal ist es ein bisschen wie Topfschlagen auf einem Kindergeburtstag: Mit verschlossenen Augen sucht man nach dem Ziel. Gespannt hört man auf die Kommandos der anderen, ob man nun schon dicht dran ist: „heiß!" oder nicht: „kalt!".

Auch wenn wir an Gott glauben, sind wir auf der Suche: auf der Suche nach Sinn, nach Geborgenheit und nach Schutz. Wir suchen Halt und Orientierung und auch wenn wir an Gott glauben, suchen wir ihn.

Auch dieses Suchen im Glauben hat etwas vom kindlichen Topfschlagen-Spiel. Blind taste ich mich suchend vorwärts. Und nun höre ich mitten in meiner Suche diesen Zuruf: Es ist ganz nahe bei mir, in meinem Munde und "in meinem Herzen!"

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Mund und in deinem Herzen, dass du es tust. 5. Buch Mose 30,14

„Was? So nahe?" Ja, viel näher, als du denkst. Nicht irgendwo da draußen, nicht bei jemand anderem, nicht an einem entlegenen, heiligen Ort, sondern ganz nah bei dir.

Gottes Wort ist bereits in deinem Mund und in deinem Herzen. Es ist aber nicht ein Teil von dir. Es bleibt Gottes Wort, nicht dein Wort, obwohl man das leicht verwechseln kann.

Es gehört nicht dir, es gehört Gott. Es bleibt ein Gegenüber. Und doch ist es dir kein fremdes Wort. Ganz im Gegenteil: Gottes Wort ist dein Lebenswort! Hörst du es in deinem Herzen, in deinem Mund und folgst ihm, so findest du im Wort Gottes den Schatz, der dein Leben in allen Lebenslagen bereichert und erfüllt.

Es gibt Orientierung, weil es dir zeigt, was ein gutes Leben ausmacht: Zum Beispiel die Zehn Gebote zu halten, oder auch das höchste Gebot: „Liebe Gott von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von

ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft und deinen Nächsten wie dich selbst."

Es gibt Geborgenheit, weil du in ihm Worte der Liebe und Zuwendung Gottes zu uns Menschen findest.

Es gibt Freiheit, weil das Wort Gottes dir klar macht, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Es sagt dir, wer du wirklich bist: ein geliebtes Kind Gottes!

Dies sind Wahrheiten deines Lebens, die du aber für dich selber als wahr entdecken musst. Sie können dir noch so oft von außen zugesprochen oder vor Augen gemalt werden - ihre Wirkkraft entfalten diese Worte nur, wenn sie in dir selbst zum Klingen kommen.

Deswegen sind sie nirgendwo sonst zu finden als in dir, in deinem Herzen. Und wenn sie so in dir klingen, dann wirst du auch anfangen, diese Worte in deinem Mund nachzuformen, sie nachzusprechen und auch weiterzusagen, denn, „wes das Herz voll ist, des geht der Mund über".

Und wenn du es so als wahr erspürst - das Wort Gottes - und wenn du darüber sprichst, warum solltest du dann nicht auch danach handeln wollen? Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr Pfarrer Ingo Arndt

Leitplanken

Sie sprechen eine klare Sprache.
Sie ordnen das Leben.
Sie haben sich milliardenfach bewährt.
Sie geben mir Freiheit und dienen
meinem Mitmenschen.
Auch wenn ich sie übertreten habe,
geben sie mir noch Orientierung -
die Gebote Gottes.
Ich beherzige sie in meinem
Tun und Lassen und gehe
begleitet in den Tag.

Reinhard Ellsel

zum Monatsspruch Februar 2018

Menschen der Bibel von A-Z
(Nicht nur für Kinder)

A wie Adam

Flo und Richard schlendern durch den Zoo. „Ich will unbedingt zu den Affen“, ruft Flo. Richard schaut sich um. „Da ist ein Schild, dass uns die Richtung zeigt. Aber warum willst du unbedingt zu den Affen“, möchte Richard wissen? „Na in der Schule haben wir gelernt, dass es vor den ersten Menschen nur Affen gab, also vor Adam und Eva.“ „Wie kommst du denn auf Adam?“ „Das lese ich gerade in der Bibel. Ganz vorn steht eine ganz spannende Geschichte von Adam. Den hat Gott aus Lehm gebastelt, hat ihn angepustet und fertig war der erste Mensch. Und weil es dem Adam langweilig wurde, hat er aus einer Rippe von ihm gleich noch einen Menschen gemacht, die Eva. Fertig waren die ersten Menschen.

Dann setzte er sie in einen wunderschönen Garten, wo sie es sich so richtig gut gehen ließen. Zu Essen gab es da genug. Sie brauchten sich nicht einmal anzustrengen und wurden satt. Ich stelle mir vor, dass um den Garten herum ein Zaun war, so dass sie keine Angst vor wilden Tieren und Affen haben mussten.“

„Wie kommst du darauf, dass Affen gefährlich sind?“ „Na, gefährlich vielleicht nicht. Aber Affen können ganz schön gemein sein. Schau doch mal, wie einer dem anderen das Futter wegschnappt und wie sie sich gegenseitig ärgern.“

Richard und Flo schauen den Affen eine Weile zu. „Flo, das ist wirklich eine ganz tolle Geschichte in der Bibel. Ich mag sie auch sehr. Aber hast du sie zu Ende gelesen?“

„Ja, das Ende ist wirklich doof. Beide müssen den Garten verlassen, weil sie Mist gebaut haben. Wieso mussten sie auch auf die Schlange hören? Gott hatte sie doch gewarnt. Sie sollten keine Frucht vom Baum der Erkenntnis essen. Sonst würden sie sterben. Und dann kam die listige Schlange, hat Eva und Adam überredet und sie haben doch gekostet.“

„Und was passierte dann“, will Richard wissen? „Gestorben sind sie nicht. Aber auf einmal bekamen sie mit, dass sie gar nichts an hatten. Sie schämten sich. Und ihnen wurde noch so einiges andere klar gemacht. Dass das Leben außerhalb des Gartens ziemlich anstrengend ist, dass es Streit gibt, man viel arbeiten muss, um genug zum Essen zu haben und dass man sich vor Schlangen hüten sollte, mussten sie lernen. Denn Gott hat ihnen etwas zum Anziehen gegeben und sie dann aus dem schönen Garten geschmissen.

Aber sag mal Richard, ist das wirklich so passiert?“ Richard muss genau überlegen, was er sagt.
„Es gibt Menschen, die glauben, dass es so wirklich war.“

Ich glaube, dass es vor sehr langer Zeit einmal einen ersten Menschen gab. Der hieß sicher nicht Adam - obwohl, Adam heißt übersetzt: Mensch. Und er hatte noch nicht viel Ähnlichkeit mit uns. Wir würden ihn heute vielleicht mit einem Affen verwechseln. Es dauerte sehr lange, bis der erste Mensch aufrecht gehen konnte. Forscher behaupten, dass die ersten Menschen in Südafrika lebten und dann zogen sie auf der Suche nach einem guten Leben durch die Welt.

Auch äußerlich veränderten sie sich, je nachdem, wo sie sich niederließen. Ihre Haut wurde hell, oder rötlich oder braun oder gelblich. Das alles erzählt uns die Geschichte in der Bibel nicht. Und das will sie auch nicht."

„Aber was will uns die Geschichte dann sagen?" „Ganz viel über uns, über dich und mich." „ Jetzt bin ich aber gespannt."

„Zunächst sind Adam und Eva nicht gestorben, als sie von der Frucht gegessen haben. Gott hatte mit den beiden Mitleid. Gott hat auch Mitleid, wenn wir Fehler machen. Dann erfahren wir, dass Menschen für ihr Leben oft hart arbeiten müssen, dass vieles, was man tut, am Ende umsonst ist. Wir lernen, dass Frauen und Männer sehr unterschiedlich sind und das der Grund sein kann, warum sie sich oft auch streiten. Und wir erfahren, dass man sich vor manchen Tieren hüten sollte."

„Das steht alles in der Geschichte?"
„Ja. Man muss sie nur wie alles in der Bibel genau lesen."

Fortsetzung folgt

Weltgebetstag in KW

Am 02.03.2018 um 18:00 Uhr feiern wir den Weltgebetstag in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen. Das Thema des Gottesdienstes wird in diesem Jahr von Christen aus Surinam gestaltet:

Mit 542.000 Einwohnern ist Surinam das kleinste unabhängige Land auf dem südamerikanischen Kontinent.
Die ehemalige Kolonie Niederländisch-Guyana ist erst seit 1975 eigenständig. Surinam vereint auf kleinem Raum und auf unaufgeregte Weise niederländische und kreolische, westafrikanische und indische, aber auch indonesische und deutsche Einflüsse. In der Hauptstadt Paramaribo, wegen ihrer Holzbauten Weltkulturerbe seit 2002, stehen Kirche, Moschee, Hindu-Tempel und Synagoge einträchtig nebeneinander. Knapp die Hälfte der Bevölkerung sind Christen.

Ins Zentrum ihrer Gottesdienstordnung haben die surinamischen Christinnen die Schöpfungserzählung aus dem Buch Genesis / 1. Buch Mose gestellt. Die Bewahrung der Schöpfung ist ihnen ein zentrales Anliegen.

Eine Vorbereitungsgruppe wird diesen Gottesdienst und das anschließende Beisammensein bei typischen Imbiss-angeboten gestalten. Wenn Sie Ihre Mithilfe anbieten möchten, melden Sie sich bitte bei

Ute Henschel (Tel: 0170 5438770)

Gemeindekirchenrat KW

Am 1. Oktober letzten Jahres wurde eine neue Gemeindeleitung gewählt. Der neue GKR KW traf sich dann am 10.11.2017 zu seiner ersten Sitzung, um wichtige Entscheidungen zu treffen.

So wurde Karsten Kalz zum Vorsitzenden gewählt. Mit seinem Amtsantritt am 1. Dezember übernahm Pfarrer Arndt gemäß Grundordnung unserer Kirche den stellvertretenden Vorsitz.

Da es sich bei dieser GKR- Wahl um eine Wahl außerhalb des allgemeinen Wahlrhythmus handelte und alle Mitglieder der Gemeindeleitung neu gewählt werden mussten, entschied das Los, wer sich bei den nächsten regulären Wahlen neu zur Wahl stellen muss.

So wurde folgende Amtsdauer der GKR- Mitglieder bestimmt:

- für 2 Jahre: Fr. Haring, Fr. Reszat , Hr. Neumann, Hr. Kalz,
- für 5 Jahre: Hr. Stark, Hr. Plenz, Hr. Nickel, Hr. Bunde

Die Ersatzältesten Hr. Ohm und Hr. Lutze nehmen bei Abwesenheit eines Ältesten dessen Stimmrecht wahr.

In der Sitzung am 5. Januar 2018 hat der GKR den Haushaltsplan 2018 beschlossen. Er liegt bis 04. Februar zur Einsichtnahme in der Regionalküsterei aus.

Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich an den Wirtschafter, Hr. Stark (Tel.: 03375 294047).

evangelischer kirchenkreis neukölln

Am Sonntag, dem **25. Februar 2018**, wird **Superintendentin Viola Kennert** aus Ihrem Dienst als Superintendentin im Evangelischen Kirchenkreis Neukölln, von der Generalsuperintendentin Ulrike Trautwein, in den Ruhestand verabschiedet.

Der **Gottesdienst** findet um **14.00 Uhr** in der Magdalenenkirche (Karl-Marx-Straße 201, 12055 Berlin) statt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu einem Empfang im Gemeindesaal eingeladen.

für ihre Unterstützung

Sie unterstützen die Gemeindearbeit auch durch Ihre Spenden an verschiedensten Stellen, z.B. für die Arbeit mit Kindern, die musikalischen Aktivitäten, den Besuchsdienst …

Nicht immer sind es nur Geldbeträge, sondern auch Spenden, wie z.B. der Adventskranz oder der Weihnachtsbaum. Dafür ist herzlich Dank zu sagen.

Unsere Projekte, wie die Baumaßnahmen im Pfarrhaus, der Kirchturm in Deutsch Wusterhausen und der neugestaltete Parkplatz am Pfarr- und Gemeindehaus wurden mit z.T. großzügigen Spenden unterstützt.

Dafür möchten wir an dieser Stelle recht herzlich Dank sagen.

Unser Gemeindebrief erscheint diesmal direkt zwischen den wichtigsten Festen des Kirchenjahrs:

Weihnachten im Jahresrückblick – Vorausschau auf **Ostern**.

Bilder von der Einführung von Pfarrer Arndt und dem Familiengottesdienst am 2. Advent finden Sie auf Seite 17.

Die Besucherzahlen der Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit zeigten, wie wichtig Ihnen diese Angebote waren. Wir würden uns freuen, wenn unsere Osterangebote ebenso von Ihnen wahrgenommen und besucht werden:

- Angefangen am **Gründonnerstag**:

Am Vorabend des Karfreitag feierte Jesus mit seinen Freunden das letzten Abendmahl. In Erinnerung daran, trifft sich die Gemeinde um miteinander am gedeckten Tisch Abendmahl zu feiern.

- Am **Karfreitag** feiern wir in allen Gemeinden unseres Sprengels Gottesdienst mit Abendmahl.

- **Zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag um 15:00 Uhr** sind Sie eingeladen zur besinnlichen Orgel- und Chormusik.

- Auch zur **Osternacht** sind Sie (und nicht nur die Jugendlichen!) herzlich eingeladen:
Ab **22:00 Uhr Osterfeuer** im Pfarrgarten – **23:00 Uhr Gottesdienst** in der Kirche.

- Am **Ostersonntag** feiern wir Gottesdienste unter dem Gruß: Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden.

- Am Ostermontag
Sie sind mit ihren Familien herzlich eingeladen!

Anschließend fröhliches **Ostereiersuchen** im Pfarrgarten und gemeinsames Mittagessen.

Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Samstag, 3. März 2018, 19:30 Uhr

Cembalokonzert

Bach und seine Vorbilder
Georg Böhm: Suite G-Dur
Johann Sebastian Bach: Partita e-Moll, BWV 830
Dietrich Buxtehude: Praeludium g-Moll, BuxWV 163
Johann Sebastian Bach: Toccata D-Dur, BWV 912

Prof. Dr. Andreas Marti (Cembalo)

Eintritt: 7,50 €, ermäßigt: 4,00 €

Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Karfreitag, 30. März 2018, 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Musik: "Sieben Worte am Kreuz" von Lothar Graap

Karin Lasa (Alt)
Christiane Scheetz (Orgel)
Predigt: Pfarrerin Nora Rämer

Eintritt: frei

Kreuzkirche Königs Wusterhausen

Karfreitag, 30. März 2018, 15:00 Uhr

Musik zur Sterbestunde Jesu

Bernardo Storace: Recerare
Georg Philipp Telemann: „Siehe, das ist Gottes Lamm",
Kantate für Sorpran, Chor, 2 Violinen und Basso Continuo
Johann Sebastian Bach: „O, Lamm Gottes, unschuldig“, BWV 656
„O, Haupt voll Blut und Wunden“, Choral aus der Matthäuspassion
Meditative Texte zum Karfreitag
Kantorei der evangelischen Kirchengemeinde Königs Wusterhausen

Leitung und Orgel: Christiane Scheetz

Eintritt: frei

04. Februar 2018 – Sexagesimae

DW 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

KW 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer

11. Februar 2018 – Estomihi

S 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt

18. Februar 2018 – Invokavit

Z 09:00 Uhr Pfarrer Hülsen

DW 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt

25. Februar 2018 – Reminiszere

S 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

KW 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer

Freitag, 2. März 2018 – Weltgebetstag der Frauen

KW 18:00 Uhr Team

04. März 2018 – Okuli

DW 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

Z 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt

11. März 2018 – Lätare

S 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt

18.März 2018 - Judika

Z 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

DW 09:00 Uhr Prädikant Stork

KW 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer

25. März 2018 – Palmarum Regionalgottesdienst

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt
mit dem Posaunenchor

29. März 2018 – Gründonnerstag

KW 18:00 Uhr Pfarrer Arndt (mit Agapemahl)

30. März 2018 – Karfreitag

DW 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

Z 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

S 10:30 Uhr Pfarrer Arndt

KW 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer

31. März 2018– Karsamstag

KW ab 22:00 Uhr Osterfeuer im Pfarrgarten
23:00 Uhr Osternacht Pf. Arndt und Team

01. April 2018 – Ostersonntag

DW 09:00 Uhr Pfarrer Arndt

Z 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer

S 09:00 Uhr Pfarrerin Rämer

KW 10:30 Uhr Pfarrer Arndt mit Posaunenchor

02. April 2018– Ostermontag

KW 10:30 Uhr Pfarrerin Rämer
Regionalgottesdienst für alle Generationen
mit anschl. Ostereiersuchen und Mittagessen

Kinderkirche in der Kita „Arche Noah“, 9:30 Uhr

14.02.2018 in der Kita „Arche Noah“
28.02.2018 in der Kita „Arche Noah“
14.03.2018 in der Kita „Arche Noah“
28.03.2018 in der Dorfkirche Deutsch Wusterhausen (9:45 Uhr)

Andachten in unseren Seniorenheimen

- im Seniorenheim DW
  an jedem 2. Freitag im Monat ab 11:00 Uhr im Kino

- im Seniorenheim KW in der Rosa-Luxemburg-Straße
  an jedem 3. Montag im Monat ab 10:00 Uhr im Speisesaal

Bestattungen

KW Adolf Noack, 78 Jahre, bestattet am 18.11.2017,
früher wohnhaft in Königs Wusterhausen

KW Harald Kühne, 83 Jahre, bestattet am 20.11.2017,
früher wohnhaft in Deutsch Wusterhausen

KW Wolfgang Grube, 72 Jahre, bestattet am 22.11.2017,
früher wohnhaft in Neue Mühle

S Gerharde Beutke, geb. Möbis, 93 Jahre, bestattet am 24.11.2017,
früher wohnhaft in Schenkendorf

KW Gisela Genz, geb. Strarzoneck, 89 Jahre, bestattet am 8.12.2017,
früher wohnhaft in Königs Wusterhausen

KW Lucie Kochan, geb. Kochan, 84 Jahre, bestattet am 18.12.2017,
früher wohnhaft in Neue Mühle

KW Ruth Muster, geb. Krüger, 84 Jahre, bestattet am 4.1.2018,
früher wohnhaft in Königs Wusterhausen

KW Frieda Domke, 93 Jahre, bestattet am 1.2.2018,
früher wohnhaft in Zeesen

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.

Joh.11;25

Glaube und Bibel

Haben Sie sich immer schon gefragt, wo man über seinen Glauben und die Bibel ins Gespräch kommen kann?

Alle 14 Tage, dienstags, 10:00 -11:00 Uhr gibt es dazu ein Angebot im Gemeindehaus Königs Wusterhausen. Ausgesuchte Texte der Bibel werden miteinander gelesen und diskutiert und daraufhin befragt, welche Antworten sie auf unsere Fragen geben können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

In den nächsten Wochen sollen die Psalmen der Bibel im Vordergrund stehen. Sie sind herzlich eingeladen!

Die nächsten Termine
Bibelkreis:
13.2.2018
27.2. 2018
13.3. 2018
27.3. 2018
10.4. 2018

Winterkirche in KW

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir unsere Gottesdienste in der kalten Jahreszeit vom 28.01. – 18.03.2018 nicht in der Kreuzkirche, sondern im Pfarr- und Gemeindehaus

Frühjahrsputz
Rechtzeitig vor dem Osterfest wollen wir bei einem Frühjahrsputz Kreuzkirche und Umfeld reinigen.
Tatkräftige Helfer sind dazu am 24.03. ab 9:00 Uhr eingeladen.
In DW und Schenkendorf treffen sich alle Helfer schon am 17.03. um 9:00 Uhr

In diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, in wenigen Tagen die Grundlagen der Liedbegleitung auf der Gitarre zu erlernen. Wenn man ein wenig musikalisch ist, vielleicht schon einmal ein anderes Instrument gelernt hat, ist es gut möglich, Gitarre in kurzer Zeit auf der Insel Hiddensee zu erlernen.

In einer Gruppe zu üben, zu singen, die Insel zu erkunden, macht viel Spaß und beflügelt dann auch regelmäßig weiter zu üben. Ziel wird es sein, die Akkorde der ersten Lage greifen und unterschiedliche Anschlagtechniken spielen zu können. Dann braucht es nur noch ein bisschen Mut, um mit anderen zusammen zu musizieren, oder in Gruppen ein Lied anzustimmen.

Infos und Anmeldungen über Pf. Arndt (03375 258621).

Gemeinde im Internet:
- www.kreuzkirche-kw.com
- www.kirchenmusik-kw.de
- www.kw-evangelisch.de

„Auf einen Klick“ Infos aus dem Kirchenkreis Neukölln
www.neukkoelln-evangelisch.de

So finden Sie uns:

Kreuzkirche Königs Wusterhausen:
Kirchplatz 2,
15711 Königs Wusterhausen

Dorfkirche Deutsch Wusterhausen:
Am Denkmalplatz,
15711 Königs Wusterhausen,
“OT Deutsch Wusterhausen

Dorfkirche Schenkendorf:
Freiherr-von-Loeben-Straße 12,
15749 Mittenwalde,
OT Schenkendorf

Kirche Zeesen:
Friedenstraße/Ecke Sonnenweg,
15711Königs Wusterhausen,
OT Zeesen

Kinder- Kirchen- Kino
am Dienstag, 20.2.2018, 16:00 Uhr

Für alle Kinder im Grundschulalter findet wieder ein Kinonachmittag statt. Beginn ist um 16.00 Uhr und das Ende 17.45 Uhr. Wir treffen uns im großen Gemeindesaal im Pfarrhaus KW, Schlossplatz 5. Für Getränke und Knabberei bitte 1,00 Euro mitbringen.

Osterbasteln
am Dienstag, 20.03.2018

Von 16.00 bis 18.00 Uhr findet das „Osterbasteln“ für die ganze Familie in den Gemeinderäumen Königs Wusterhausen statt. Bitte 1,00 Euro mitbringen.

Familienkirche in Senzig
am 18.03.2018 um 11:00 Uhr

Alle großen und kleinen Freunde dieser Gottesdienstform sind herzlich eingeladen. Vielleicht kommen Sie auch einmal und schauen sich an, ob Familienkirche etwas für Sie ist. Eingeladen sind alle, die sich darauf einlassen, Gottesdienst gemeinsam mit Kindern zu feiern.

Regionaler Familiengottesdienst
am Ostermontag, 02.04.2018

um 10.30 Uhr in der Kreuzkirche Königs Wusterhausen.

Wie in jedem Jahr wird nach dem Gottesdienst der Pfarrgarten für die Kinder zum Ostereiersuchen freigegeben. Zum gemeinsamen Mittagessen mit traditionellen Pellkartoffeln, Eiern und grüner Soße sind alle Gäste eingeladen.

Wer mit gekochten Eiern und einer grünen Soße mithelfen will das Essen zu bereichern, kann sich gern im Büro oder bei Andrea Machande und Ute Henschel melden.

Amtseinführung von Pfarrer Ingo Arndt
im Dezember 2017

Familiengottesdienst am 2. Advent 2017
mit gemeinsamen Kaffeetrinken

In der Geburtsgrotte in Bethlehem wurde das „Friedenslicht“ entzündet. In einer langen Kette weitergegeben, gelangte es auch in unsere Gemeinde. Bei den Weihnachts-Gottesdiensten gab es das Angebot, das Licht weiterzutragen: In unsere Häuser, zu unseren Nachbarn und vielen anderen...

Als Zeichen der Friedensbotschaft des Weihnachtsfestes. Viele Gemeindeglieder nutzten das Angebot.

Vielleicht sind auch Sie im nächsten Jahr dabei.

Danke liebes Friedenslicht

Liebes Friedenslicht aus Bethlehem,

am ersten Christtag haben wir Dich aus der Kirche mit zu uns nach Hause genommen. Gemeinsam haben wir viel erlebt. Du warst dabei, als unsere Großfamilie mit vier Generationen die Geburt unseres Heilandes gefeiert hat.

Wir haben Dich auch zum Gänsebratenessen zu den Schwiegereltern mitgenommen. Ebenso hast du uns begleitet, als wir die Verwandte besuchten, die im Sommer Ihren Mann verloren hat.

Dein Licht leuchtete auch unseren vielen Freunden, mit denen wir uns am 3. Feiertag zum Brunch trafen.

Du hast die Freude der syrischen Familie miterlebt, die ihr drittes Weihnachten in Deutschland nun in einer tollen Wohnung feiern kann. Der ältere Herr war am 28.12.2017 ganz angetan vom Ständchen zu seinem 80. Geburtstag. Hast Du seine Freudentränen gesehen?

Am Abend wurde es dann noch mal ganz weihnachtlich. In einem Dorf am Rande des Oderbruchs haben wir ein tolles Weihnachtskonzert erlebt – für uns außergewöhnlich, da völlig blechfrei. Du hast im Auto auf uns gewartet. Mir war zwar etwas mulmig zumute, aber Dein friedliches Leuchten hat uns nach einer schönen Stunde wieder empfangen.

Heute Nacht bist Du nun erloschen. Du hast uns vier Tage begleitet und uns das Licht des Friedens geschenkt. „Ehre sei Gott in der Höhe und FRIEDE auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“ (Lukas 2, 14). Danke liebes Friedenslicht, dass Du uns an diesen Weihnachtstagen für den Frieden auf Erden geleuchtet hast.

KW, am 29.12.2017, Karsten Kalz

Bibelgesprächskreis	siehe Seite 13		Pfarrer Arndt
Spielkreis	dienstags	09:15-11:00 Uhr	Frau Henschel
Christenlehre	dienstags	15:30 Uhr 1.-2. Klasse	Frau Henschel
	mittwochs	16:00 Uhr 3.-4. Klasse	Frau Henschel
	dienstags	17:00 Uhr 5.-6. Klasse	Frau Henschel
Konfirmandenunterricht	dienstags	17:00 Uhr Gruppe 1	Herr Kirchbaum
	mittwochs	16:30 Uhr Gruppe 2	Herr Kirchbaum
Junge Gemeinde	freitags	18:00 Uhr	Herr Kirchbaum
Kinderchor	montags	15:30 Uhr	Frau Scheetz
Chor	mittwochs	19:30 Uhr	Frau Scheetz
Flötenkreis	donnerstags	18:30 Uhr	Frau Scheetz
Posaunenchor	donnerstags	19:00 Uhr	Herr Kalz
Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr	
Gebetsstunde	dienstags	18:15 Uhr	
Bibelstunde	dienstags	19:00 Uhr	

LKG
Landeskirchliche Gemeinschaft Königs Wusterhausen

Frauenkreise mit Pfarrer Hülsen

DW

Deutsch Wusterhausen — Montag, 26.02.2018, 15:00 Uhr
Dorfkirche DW — Montag, 26.03.2018, 15:00 Uhr

KW

Königs Wusterhausen — Donnerstag, 22.02.2018, 15:00 Uhr
Pfarr- und Gemeindehaus KW — Donnerstag, 22.03.2018, 15:00 Uhr

KW

Kreativkreis
Königs Wusterhausen — Montag, jeweils 15:00 Uhr:
Pfarr- und Gemeindehaus KW — 12.02.2018, 19.02.2018
12.03.2018, 26.03.2018

S

Gesprächskreis Schenkendorf — Mittwoch, 21.02.2018, 19:00 Uhr
im Gemeinderaum — Mittwoch, 21.03.2018, 19:00 Uhr

Gesprächskreis für Jung und Alt - — Dienstag, jeweils 20:00 Uhr
Kontakt Herr Bunde, Tel. 033763-2 00 49, — 13.02.2018, 06.03.2018
freut sich über jeden, der singt, betet und
in der Bibel forscht. Wir treffen uns:

Reg

Regionalküsterei
Schlossplatz 5, 15711 KW
Dienstag 10:00-12:00/15:00-18:00 Uhr
Donnerstag 10:00-12:00 Uhr
Außenst. Senzig: Mo. 14:30-17:30 Uhr

Tel.: 03375-25 86 20, Fax: 03375-25 86 12
E-Mail: gemeindebueroKW@yahoo.de
www.ev-kirchenkreis-neukoelln.de

Ingo Arndt
Pfarrer

Tel.: 03375 258621, Fax über Reg.-Küsterei
Mobil: 0162 2963897
E-Mail: pfarrerarndt@email.de

Nora Rämer
Pfarrerin

Mobil: 0163 8414664
E-Mail: n.raemer@googlemail.com

Susanne Behnke
Küsterin

Tel.: 03375-25 86 20

Christiane Scheetz
Kantorin

Mobil: 0174-94 08 990
E-Mail: christiane-scheetz@gmx.de

Ute Henschel
Gemeindepädagogin

Tel: 03375-46 81 63
E-Mail: henschel@ejnberlin.de

Oliver Kirchbaum
Dipl.-Gemeindepädagoge

Tel.: 030-68 904-162
E-Mail: kirchbaum@ejnberlin.de

DW **Christian Möbus**
Vors. des GKR
Deutsch Wusterhausen

Tel.: 03375-21 49 96
mobil: 0178-72 88 661
E-Mail: christian.moebus@gmx.de

S **Inge Steinke**
Vors. des GKR
Schenkendorf/Zeesen

Tel.: 03375-90 21 98
E-Mail: ingesteinke111@gmail.com

KW **Karsten Kalz**
Vors. des GKR KW

Tel.: 03375-20 5262
E-Mail: k.kalz.gkr@t-online.de

Bankverbindung:

Evangelische Bank eG, Kassel
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE17 5206 0410 0803 9001 00

Kontoinhaber:
im Verwendungszweck bitte unbedingt Kirchengemeinde angeben!

Evangelischer Kirchenkreisverband Süd
Deutsch Wusterhausen/Königs Wusterhausen
Schenkendorf/Zeesen

Herausgeber: Die Mitteilungen werden vom Redaktionskreis im Auftrag der Gemeindekirchenräte Deutsch Wusterhausen, Königs Wusterhausen, Schenkendorf und Zeesen, Schlossplatz 5, 15711 Königs Wusterhausen herausgegeben. Für den Inhalt namentlich gezeichneter Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich. Redaktion/Koord./Druck/Verteilung.: Norbert Stark; info@kirchenmusik-kw.de,
Layout: Lothar Lange. Beiträge können Sie gern an die oben genannte E-Mailadresse schicken. Über die Veröffentlichung oder Kürzung unaufgefordert eingesandter Manuskripte wird vom Redaktionskreis entscheiden. Druckerei: WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstraße 7, 71522 Backnang. Gedruckte Ausgabe: 2.000; E-Mail-Versand an ca. 100 Empfänger. **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 28.02.2018**